

SACHTEXT

DIE GESCHICHTE VON CONSTANCE



Constance ist heute Anfang zwanzig. Sie kommt aus einer kleinen Stadt im Staat Mississippi, USA. Ihre Mutter ist Kellnerin, ihr Vater Pflegeleiter. Im Jahr 2010 steht sie kurz vor ihrem
5 Highschool-Abschluss. In den USA wird zur Feier des Schulabschlusses meistens ein Ball veranstaltet. Auch an der Schule von Constance ist so ein Ball geplant. Constance freut sich auf den Ball. Sie möchte mit ihrer Freundin zusammen hingehen, als Paar. Ihr Problem ist, dass ihr Schulbezirk extra Regeln für das Veranstellen von Abschlussbällen hat. Eine Regel ist, dass nur Paare, die aus einem Mann und einer Frau bestehen, teilnehmen dürfen und dass
10 die Mädchen Kleider zu tragen haben und die Jungs Anzüge.

Constance beschließt deshalb, vorher mit ihrem Schulleiter zu sprechen. Sie bittet ihn um Erlaubnis, mit ihrer Freundin zusammen den Ball besuchen zu dürfen und sagt ihm, dass sie
15 gern einen Anzug an Stelle eines Kleides tragen möchte. Constance erzählt später, dass sie dieses Gespräch führt, um zu verhindern, dass es auf dem Ball Ärger gibt und sie und ihre Freundin angegriffen werden. Ihr Schulleiter lehnt die Bitte von Constance ab. Constance versucht es weiter. Sie fragt den stellvertretenden Schulleiter und die Schulbehörde des Bezirks. Überall wird abgelehnt. Man sagt ihr, der Abend solle schließlich für alle schön, elegant und unvergesslich sein.

20 Schließlich geht Constance zur ACLU, einer Organisation, die sich in den USA gegen Diskriminierung einsetzt. Zwei Vertreterinnen der ACLU schreiben einen Brief an die Schulverwaltung und an den Schuldirektor. Sie erklären darin, dass es der Verfassung widerspricht, wenn Constance nicht zum Schulball kommen darf, weil sie lesbisch ist.
25 Daraufhin verkündet der Direktor, dass der Abschlussball dieses Jahr abgesagt wird. Als Grund sagt er nur, dass es sonst zu einer Störung des Schulbetriebs gekommen wäre. Die Presseabteilung der ACLU macht den Fall und die Reaktion der Schulleitung öffentlich. Constance geht zum Fernsehen und erzählt in zwei großen Talkshows von ihrem Problem. Außerdem gründet sie zusammen mit der ACLU eine Facebook-Seite mit der Kampagne "Let
30 Constance take her girlfriend to prom" – „Lasst Constance mit ihrer Freundin zum Abschlussball gehen“. Mehrere hunderttausend Menschen liken diese Seite. Die Schule dagegen will sich nicht öffentlich äußern. Jemand hängt ein Plakat an die Schule. Auf dem Plakat steht „Was ist aus dem Bibel-Gürtel geworden?“. „Bibel-Gürtel“ wird der Teil der USA genannt, der dafür bekannt ist, dass hier viele Menschen leben, die sehr religiös und sehr
35 konservativ sind.

Es kommt zu einem Gerichtsverfahren. Der Richter entscheidet, dass die Schule nicht das Recht hatte, Constance vom Ball auszuschließen. Zu diesem Zeitpunkt haben einige Eltern der Abschlussklasse von Constance einen privaten Abschlussball organisiert. Constance

Material 4

- 40 versucht, sich ein Ticket für diesen Ball zu kaufen. Daraufhin wird auch dieser Ball abgesagt. Ein neuer Ball wird angekündigt, diesmal wird Constance eingeladen. Sie geht mit ihrer Freundin hin und ist überrascht, als sie merkt, dass nur sieben Menschen den Ball besuchen. Später stellt sich heraus, dass Eltern einen zweiten Ball organisiert haben, den sie geheim halten und zu dem Constance nicht kommen darf. Alle anderen Schüler*innen nehmen hier
- 45 teil. Constance wechselt daraufhin die Schule. Sie sagt, dass sie an ihrer alten Schule immer wieder angegriffen wurde, weil sie Schuld am ganzen Ärger um den Abschlussball sei.

-
- 50 Später erzählt sie, dass sie nie damit gerechnet hätte, dass ihr Fall so viel Öffentlichkeit bekommt. Sie hätte gedacht, dass die ACLU einen Brief an die Schule schreibt, die Schule das Verbot dann zurücknimmt und der Ärger sich damit erledigt hätte. Sie sagt aber auch, dass sie letztendlich froh ist, dass es so viele Berichte über ihre Geschichte gab, weil auf diese Weise endlich mehr über die Rechte und Probleme von schwulen und lesbischen Jugendlichen geredet wurde.

Quellen:

Runge, Evelyn. „Verbotene Liebe: Warum eine US-Schule wegen zweier Lesben in Konflikt mit der Verfassung geriet“; in: *Spiegel Online*, 03. April 2010, <https://www.spiegel.de/spiegel/a-687479.html>, zuletzt geprüft am 09. Dezember 2022.

Jones, Mia. „Interview with Constance McMillen“. *AfterEllen.com*, 22. Juli 2011, <https://afterellen.com/-an-interview-with-constance-mcmillen/>, zuletzt geprüft am 09. Dezember 2022.

Wikipedia. „2010 Itawamba County School District prom controversy“, http://en.wikipedia.org/wiki/2010_Itawamba_County_School_District_prom_controversy, zuletzt geprüft am 5. Oktober 2022.

Broverman, Neal. „ACLU Investigating Fake Prom“, in: *Advocate*, 05. April 2010, <http://www.advocate.com/news/daily-news/2010/04/05/aclu-investigating-fake-prom>, zuletzt geprüft am 5. Oktober 2022.

Arbeitsauftrag:

Lest den Sachtext „Die Geschichte von Constance“ Abschnitt für Abschnitt in verteilten Rollen. Nach jedem Abschnitt tauscht ihr die Rollen im Uhrzeigersinn.

1. Rolle: Vorlesen des Abschnitts
2. Rolle: Zusammenfassen des Abschnitts (mündlich)
3. Rolle: Finden einer Überschrift für den Abschnitt (schreibt die Überschriften über die Abschnitte).
4. Rolle: Finden und klären von Begriffen, die ihr schwierig findet oder nicht versteht (schreibt die Begriffe unten in das freie Textfeld).

Hinweis: Wenn ihr weniger als 4 Personen in der Gruppe seid, fallen die Rollen 1 und 2 zusammen.

Begriffe: